

Weltweit eindeutig identifizieren - Ihr Weg mit Barcode & RFID

5. Multi-Industrie-Symposium

14. und 15. November 2006

Frankfurt am Main

www.eurodatacouncil.org/misym

Weltweit eindeutig identifizieren - Ihr Weg mit Barcode & RFID



Moderne Kommunikations- und Identifikationstechniken wie Barcode und RFID sind auf dem Vormarsch und eröffnen stetig neue Perspektiven für steigenden Unternehmenserfolg.

Dieses in seiner Art einzigartige, international ausgerichtete

Symposium mit Vertretern aus mehreren Branchen und Regionen gibt einen umfassenden Einblick in die Entwicklungen der Technologien und zeigt Wege und Möglichkeiten auf, Ihre Unternehmensprozesse zu stärken. Dabei geht die Veranstaltung über die in der Öffentlichkeit stark diskutierte neue Technologie RFID hinaus und beleuchtet viel versprechende und hochinteressante Entwicklungen im Bereich der optischen Technologien, die es im Gesamtkonzept der automatischen Identifikation zum Nutzen Ihres Unternehmens zu beachten gilt.

Wir in Hessen freuen uns, ein Forum für diese bedeutende Veranstaltung sein zu dürfen und Sie zum 5. Multi-Industrie-Symposium in Frankfurt begrüßen zu können.



Bernd Abeln
Staatssekretär im Hessischen Ministerium
für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung



Das Multi-Industrie-Symposium wurde initiiert durch Expertengruppen aus Industrie, Handel, Transport und Standardisierung im Bereich IT mit Automatischer Datenkommunikation und EDI. Ziel ist, die gesetzlichen Branchenempfehlungen auf schnellstem Wege umzusetzen.

Der Eurodata Council, stellvertretend für die teilnehmenden Verbände, hat sich zum Ziel gesetzt, das Wissen um die Methoden für eindeutige Kommunikation für alle Partner in der Versorgungskette nutzbar zu machen - branchenübergreifend.

Noch nie war das Thema RFID und Barcode so in aller Munde. Das bestärkt uns in unseren Aktivitäten. Verbandsübergreifend und damit über die einzelnen Branchen hinweg, erhalten Sie einen umfassenden fachbezogenen Überblick über Trends, Technologien, Datenstrukturen und Kommunikationskonzepte - damit Sie entscheiden können, welche Technologien und Kennzeichnungskonzepte für Ihren Unternehmenserfolg die richtigen sind.

Lernen Sie mehr über strategische Perspektiven und zukunftsweisende Entwicklungen in der RFID- und Barcode-Welt.

Ich freue mich, Sie auf dem 5. Multi-Industrie-Symposium in Frankfurt begrüßen zu können.



Heinrich Oehlmann
Eurodata Council

14. November

Technische und konzeptionelle Voraussetzungen für nahtlose Rückverfolgbarkeit valider Unternehmensprozesse und ein effizientes Supply-Chain-Management

Einführung in Technologie und Anwendung

Übergreifende Unverwechselbarkeit ■ welche Technik für welches Einsatzgebiet von BARCODE ■ 2D-Matrix bis zum RFID-Transponder ■ weltumspannende Anwenderempfehlungen für Barcode und RFID

13.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**

Wie einfach ist automatische Identifikation - „Bruno Barcode trifft Rudolf RFID“
Auto ID-Team

13.30 Uhr **Validierfeste Unverwechselbarkeit in Barcode, 2D und RFID**

Daten müssen für die Automatische Datenerfassung strukturiert sein - aber wie?
Die offenen DIN/ISO/IEC-Standards für übergreifende Nutzung in Produktion, Distribution und beim Anwender.
Heinrich Oehlmann, EDC, Obmann DIN NI31

14.00 Uhr **BARCODE, bleibend aktuell**

Die Leistungsmerkmale: welcher Barcode für welche Anwendung.
Dr. Harald Oehlmann, ELMICRON

14.20 Uhr **2-Dimensionale Codes**

Matrixcode für kleinste Teile, Direktmarkierung auf Metall oder Kunststoffen. Wie klein kann eine eindeutige Markierung werden?
Wolfgang Weber, OMNITRON AG, DIN NI31

14.40 Uhr **RFID-Transponder und Smart Labels**

Wie funktioniert Beschreiben und Lesen der RFID-Transponder und elektronischen Etiketten.
Dr. Harald Oehlmann, ELMICRON

15.00 Uhr **Kaffeepause**

15.20 Uhr **RFID-Selektionskriterien**

Die 4 RFID-Frequenzbänder und ihre Leistungsmerkmale. Wer leistet was?
LF <135 KHz nach ISO/IEC 18000-Teil 2 und typische Einsatzgebiete
HF 13,56 MHz nach ISO/IEC 18000-Teil 3 für Produkte und Verpackungen
Rheinhard Jurisch, Microsensys

Mikrowelle 2,4 GHz nach ISO/IEC 18000-Teil 4 und Praxis in der Produktion

UHF 860-960 MHz nach ISO/IEC 18000-Teil 6c als Trendsetter für den Transport
Heinz-Peter Peters, Siemens AG

16.10 Uhr **Empfehlungen -**

Die weltumspannenden Anwenderempfehlungen für Barcode und RFID

Die Guidelines für Produktverpackungs- und Transportetikettierung mit weltweiter Reichweite: Hier markiert - dort als Unikat identifiziert: ISO 22742 und 15394 für Barcode und 2D, ISO 17963 bis 7 für RFID.
Heinrich Oehlmann, EDC

16.30 Uhr **Zusammenfassung des Tages**

Diskussion und Übergang zur „Entdecker-Tour“

16.50 Uhr **Führung Frankfurter Börse**

Gelegenheit das Parkett der Frankfurter Börse kennen zu lernen

18.00Uhr **Eröffnung**

Begrüßung durch die IHK Frankfurt am Main und das Eurodata Council im Namen der Verbände

18.10 Uhr **Keynote**

Bernd Abeln, Staatssekretär im Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

18.30 Uhr **Podiumsdiskussion** „Barcode und RFID aktuell: Wo geht die Reise hin - Politiker und Experten in heißer Diskussion um Wünsche, Ziele und Realitäten“

Bernd Abeln, Staatssekretär im Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung
Ibertus Pretorius, Süd-Afrika
Sten Lindgren, Schweden
Martin Treder, Brüssel

danach **Get-Together mit den Gastgebern und Referenten**

Das Tutorial wird in Deutsch und Englisch in zwei getrennten Zügen mit etwa 30 Minuten Versatz durchgeführt.

Tutorial

15. November

Übergreifende Systemlösungen für nahtlose Rückverfolgbarkeit valider Unternehmensprozesse und ein effizientes Supply-Chain-Management

Symposium

Strategien und Lösungen:

Schneller – sicherer – effizienter für mich und meine Partner.

9.00 Uhr **Begrüßung der Teilnehmer**

Zusammenfassung des ersten Tages
Heinrich Oehlmann, EDC

9.15 Uhr **Einführung in die Welt der ADC-Standards (Automatic Data Capture)**

Weltweite Kommunikation wird durch Standards erst greifig. DIN- und ISO-Standards weisen den Weg an proprietären Einbahnstraßen vorbei direkt zum Ziel und geben Rückendeckung für den Mittelstand.

Heinrich Oehlmann, EDC

9.35 Uhr **Plagiatschutz - Counterfeiting im Supply-Chain-Management**

Welche Authentizitätstechniken bieten sich an? Physikalische versus datentechnische Lösungen und Codierungen: Vorgestellt werden zum Beispiel innovative Kombilösungen mit Datamatrix, Produkt-ID und WM-Ticket.

Dr. Jan Vorbrüggen, Thomson-MediaSec
und Dr. Harald Oehlmann, Elmicron

10.00 Uhr **Track & Trace: Steuerung und Rückverfolgbarkeit** gleichzeitig aus Sicht der Automobil- und Zulieferindustrie – warum und wie Interoperabilität zu allen anderen Industrien. Die nationale und Europäische Empfehlung VDA/ODETTE 5005

Sten Lindgren, ODETTE-Stockholm

10.30 Uhr **Kaffeepause**

11.00 Uhr **Track & Trace: Resultierende Rationalisierungspotentiale**

Ein Anwender berichtet über die Einbindung der Vorlieferanten in das Rückverfolgungskonzept nach höchsten Qualitätsgesichtspunkten. Der valide Prozess und das Wie.

Christopher Pragassa, EBM PAPER, St. Georgen

11.30 Uhr **Track & Trace im Transport**

Strategie eines weltweiten Logistikdienstleisters für den blitzschnellen Service. Darstellung des Entscheidungswegs über die eingesetzten Auto-ID-Techniken: Rolle der Standards, Barcode und/oder RFID.

Martin Treder, DHL World Wide Net, Brüssel

12.00 Uhr **Weltweiter RFID-Einsatz in Synergie mit der Barcode-Infrastruktur oder Neubeginn?**

Saturn oder Chip – wo soll die Information stehen – empfohlene IT-Datenstrukturen und Konzepte

Dr. Harald Oehlmann, ELMICRON

12.30 Uhr **Mittagsbuffet mit „Endecker-Tour“**

14.00 Uhr **Der RFID-Knaller: Long Distance Reading bei 100 % Leserate**

Der „Schweizer-Käse-Effekt“ der Radiofrequenzen, Merkmale und Nutzen des i-PX-Protokolls auf dem Weg zu ISO 18000-8. Drei zündende RFID-Applikationen: Short, medium und long distance und die Leserate.

Bertus Pretorius, IPICO, Pretoria

14.35 Uhr **Das „Intelligente Paket“ findet seinen Weg selbstständig – wohin?**

Hat die Zukunft schon begonnen? Pro und kontra Orwell, Visionen effektiver RFID-Einsätze.

Dieter Uckelmann, BIBA, Bremen

15.00 Uhr **Resümee und Diskussion mit den Referenten**

Der Weg zu übergreifendem Supply-Chain-Management und Rückverfolgbarkeit.

ab 15.30 Uhr **Entdecker-Tour** – im Einzelgespräch mit den Experten für Barcode, 2D und RFID; komplettieren Sie Ihre Lösungsmatrix.

Special – Entdeckertour

Erleben Sie anwendungsbezogene Technologie zum Anfassen. Erhalten Sie ein umfassendes Bild über Möglichkeiten und Grenzen der Technologien. Die optischen und radiofrequenten Techniken werden gegenübergestellt. Illustriert werden die Vielfältigkeit der RFID-Produkte, der Tagging-Möglichkeiten, Größen, Reichweiten, aber auch Abhängigkeiten vom Material und Umgebung.

Ziel soll sein, das „Machbare“ darzustellen, Lösungswege und Restriktionen offen zu legen und gangbare Wege für die interoperable Nutzung der Technologien aufzuzeigen.

Die Stationen der Entdeckertour:

- Die Performance von Barcode & RFID – Möglichkeiten und Grenzen
- Wie klein kann BC & RFID sein – Der kleinste Transponder der Welt
- Mit Special: Direktmarkierung „auf Metall“ und „UIM auf Kleinprodukten“
- RFID Sensorik – Beispiel Temperaturlogging
- Technische Vielfalt der Lösungen – Frequenzen im Vergleich
- Datenkapazitäten von Barcode & RFID – Das smarte Multi-Industrie-Transportetikett; Der intelligente Lieferschein
- Das Transponder-Preisroulette
- Die offene Welt, Interoperabilität in der Supply-Chain
- Lösungsmatrix zum Mitnehmen

Schnüren Sie Ihr eigenes Lösungspaket

Mit einer Checkliste können Sie während der Veranstaltung Ihre persönliche Lösungsmatrix erstellen.

Entscheiden Sie anhand der fundierten Informationen, welche Technologien und strategischen Konzepte in Zukunft Ihren Unternehmenserfolg sichern. Am Ende der Veranstaltung können Sie Ihre persönliche Checkliste mit weiteren Informationswünschen versehen und am Infodesk abgeben. Sie erhalten dann weiterführende Informationen und Unterstützung durch das Fachkomitee. Setzen Sie noch einen drauf und bringen Sie Ihre eigenen Kennzeichnungsobjekte wie Produkt- oder Verpackungsmuster mit und testen diese während Ihrer Entdeckertour!

Das Fachkomitee 5. Multi-Industrie-Symposium

- Werner Mock, VDA, Frankfurt
- Christian Gorltd, BIBA, Bremen
- Bernard Kooy, DHL, Brüssel
- Günther Vieider, EHBCC-IT, Milano
- Jens Oehlmann, ELMICRON, Frankfurt
- Dr. Harald Oehlmann, ELMICRON, Naumburg, EDCTC
- Heinrich Oehlmann, Eurodata Council, DIN, TC EHBCC
- Yvonne Steinz, Eurodata Council, Naumburg
- Dennis Fuchs, FEIG Electronic, Weilburg
- Mirco Sander, hessen-IT
- Erich Günter, IBM, DIN, Chair ADC EDIFICE
- Dr. Gernot Horst, Dr. Tanja Engelhardt, IHK-Innovationsberatung Hessen
- Sten Lindgren, ODETTE, Stockholm
- Wilfried Weigelt, REA, Mühlthal, DIN NI31
- Heinz-Peter Peters, SIEMENS AG, Nürnberg
- Helga Schmidt, VCI, Frankfurt
- Gregor Stock, VDDI, Köln
- Marcus Wenzel, VDMA, Frankfurt



Das nehmen Sie mit

- Fachreferate aus erster Hand mit den Bausteinen für den erfolgreichen Einsatz von Barcode und RFID
- Neueste Trends aus der Welt von Barcode und RFID
- Technologieüberblick Barcode versus RFID
- Funktion von RFID, Leistungsmerkmale, Selektionskriterien und Trends
- Funktionen der „State of the Art“ Codes, inkl. der zweidimensionalen Codes und der Matrixsymbologie mit Leistungsmerkmalen und Trends
- Die neuen Anwenderempfehlungen für weltweit eindeutige Kommunikation und übergreifende Logistik- und Rückverfolgungssysteme mit Barcode und RFID – Die DIN-, ISO- und IEC-Standards zeigen Ihnen hier den Weg
- Entdeckertour – mit anschaulichen Testbereichen und Lösungen zum Mitnehmen

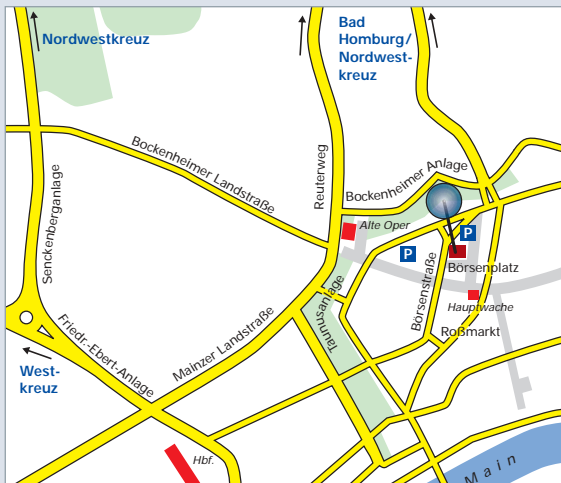
Sehen und testen Sie selbst, was heute für Ihre Anwendung bereit steht, ob mit RFID oder Barcode und der passenden Systemumgebung dazu.

Melden Sie sich gleich an!

Weitere Informationen erhalten Sie unter
www.eurodatacouncil.org/misym



Kontakt



Veranstaltungsort

Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main
Börsenplatz 4

Anfahrt

Sie erreichen den Veranstaltungsort mit den öffentlichen Verkehrsmitteln in 5 Minuten vom Hauptbahnhof und in 15 Minuten vom Flughafen. Sie können alle S-Bahnen benutzen, die stadteinwärts Richtung Hauptwache fahren. Von der S-Bahn-Station „Hauptwache“ nehmen Sie den Ausgang „Schillerstraße“.

Falls Sie mit dem Auto nach Frankfurt kommen, fahren Sie immer Richtung Innenstadt. Über das Parkhausleitsystem gelangen Sie zu den Parkhäusern „Börse“ oder „Schillerpassage“.

Ansprechpartnerin

Yvonne Steinz

Telefon 03445 781160, Telefax 03445 770161

E-Mail Yvonne.Steinz@eurodatacouncil.org

Organisation

Veranstalter im Auftrag der Verbände mit dem Eurodata Council:
ELMICRON, Dr. Harald Oehlmann GmbH
Kösener Straße 85, 06618 Naumburg
Telefon 03445 78112-0, www.elmicron.de

Eine Gemeinschaftsveranstaltung der Industrieverbände,
der beteiligten Unternehmen sowie IHK, hessen-it und
Eurodata Council

Anmeldung per Fax 03445 770161

Hiermit melde ich mich verbindlich zum 5. Multi-Industrie-Symposium an:

Teilnehmer

Funktion

Firma/Institut

Straße

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Verbandsmitglied bei

- für das Tutorial „Barcode & RFID“ am 14. Nov. 2006 (260,- €)
 deutsch englisch
- für das Symposium am 15. Nov. 2006 (390,- €)
- als Frühbucher (bis 20. Okt. anmelden) für
Tutorial und Symposium (570,- €)

Mitglieder der einladenden Verbände erhalten 15% Ermäßigung auf beide genannten Tarife. Die Beitragssätze verstehen sich plus MwSt., Teilnahmeberechtigung entsteht nach Zahlungseingang und Bestätigung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt - frühe Buchung empfohlen.

Ihr Ansprechpartner: Frau Yvonne Steinz, Telefon 03445 781160

Das Programm wird vom Planungskomitee entsprechend aktueller Entwicklungen angepasst, Änderungen und Rechte vorbehalten.

* Das Tutorial wird parallel in Deutsch & Englisch durchgeführt.



Anmeldung bequem am Computer:

▶ www.eurodatacouncil.org/misym

▶ Yvonne.Steinz@eurodatacouncil.org